

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1826

79 (1.10.1826)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 79. Sonntag den 1. October 1826.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit einer hohen Verfügung des hochpreislichen Ministerii des Innern vom 19. d. M. Nro. 11283 wird andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht:

Daß diejenige Personen welche in der Amalienstraße dahier herrschaftliche Baupläze unter der Bedingung erhalten haben, solche selbst zu überbauen, oder um den Ankaufspreis wieder abzutreten, diese Pläze nunmehr binnen Jahresfrist mit anständigen Gebäuden entweder selbst zu überbauen haben, oder solche nach Umlauf dieser Frist, an die sich meldenden Bauliebhaber, um den Ankaufspreis, mit Verschlagung der darauf gemachten Verwendungen wieder abgeben müssen.

Karlsruhe den 23. September 1826.

Großherz. Polizei-Direction.

Kauf-Unträge.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Die den Rechnungsrath Pfeilsticker'schen Erben dahier zuzehende zweistöckige Behausung mit weitläufigem Hintergebäude und Garten Nro. 16. in der Erbprinzenstraße, neben Mechanikus Abrecht und Schweizerdecker Beckers Wittwe wird Freitag den 6. October d. J. Nachmittags 3 Uhr zum dritten und letztmal in der Behausung selbst versteigert, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

Karlsruhe den 27. September 1826.

Groß. Stadtkammerveror.

(2) Karlsruhe. [Leihhauspfänderversteigerung.] Die über 6 Monate verfallene Leihhauspfänder werden in der Woche vom 23. - 28. October in dem Gasthaus zum König von Preußen öffentlich versteigert. Dieses wird mit dem Anhang hiermit bekannt gemacht, daß nach dem 12. October keine Prolongation der 6 Monate und darüber verfallenen Pfänder mehr statt findet.

Karlsruhe den 20. September 1826.

Leihhausverrechnung.

(3) Karlsruhe. [Eisenkäufe.] In der Erbprinzenstraße Nro. 1. sind weitläufige Fässer in Eisen gebunden um einen billigen Preis zu verkaufen.

Pachtrträge und Verleihungen.

Lois-Verleihungen in Karlsruhe.

In der kleinen Herrenstraße Nro. 3. ist ein Lois aus 2 Stuben, 2 Kammern, einer Küche und

sonstigen Bequemlichkeiten bestehend, auf den 23. October zu vermieten. Auch ist in dem Hintergebäude ein Zimmer für einen ledigen Herrn zu vergeben, und sogleich zu beziehen.

Bei Wehlhändler Venus in der Waldhornstraße Nro. 56. ist ein Lois zu verleihen, bestehend in einer Stube mit einem Kreuzstock auf die Straße, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, und kann auf den 23. Januar bezogen werden.

In einer der schönsten Lagen der Stadt ist ein Lois von 4 bis 5 Zimmern, Küche, Magdstube und den üblichen Bequemlichkeiten zu vermieten und auf den 23. October zu beziehen. Nähere Auskunft erteilt Herr Kaufmann Carl Walter.

In der langen Straße Nro. 125. sind 2 Zimmer ebener Erde auf den 23. October zu verleihen, ferner ist in der Zähringerstraße Nro. 14. im Hinterhaus ein Lois mit 2 Zimmern, Küche, Keller auf den 23. October zu verleihen und beides bei Conditor Wilsen zu erfragen.

In der Zähringer Straße Nro. 7. ist im mittlern Stock ein Lois zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, 1 Kammer, auf Verlangen 1 Speicherkammer, Küche, Keller, Holzremise, gemeinschaftliches Waschhaus, auf den 23. October zu beziehen.

In der neuen Herrenstraße Nro. 52. ist ein Lois, dem Garten ihrer Hoheit der Frau Markgräfin Friedrich gegenüber, bestehend in 2 Zimmern, 1 Alkoven, Küche, Keller, Speicherkammer und einer Holzremise, auf den 23. October zu vermieten.

In der Walbhornstraße No. 10. ist ein Logis im obern Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, nebst Küche und Holzlager, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Walbhornstraße im Hause No. 26. ist im untern Stock ein großes Zimmer nebst Alkof zu vermieten und kann täglich bezogen werden.

In der Erbprinzenstraße No. 25. nahe bei der katholischen Kirche ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst Alkof, Küche, Magdzimmer, Keller, Holzstall, gemeinschaftlichem Waschhaus und sonstiger Bequemlichkeit bis den 23. October zu vermieten.

In der Zähringerstraße No. 41. bei Präceptor Wagners Wittve sind mehrere Zimmer mit Bett und Möbel einzeln zu vermieten, und können sogleich oder bis 1. Oct. bezogen werden.

(3) Karlsruhe. [Keller zu verleißen.] In der langen Straße No. 243. ist ein geräumiger gewölbter Keller zu vermieten. Das Nähere ist im nämlichen Hause im untern Stock zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Keller zu verleißen.] In der Mitte der Stadt ist ein gewölbter Keller zu vermieten, und das Nähere bei dem Diener des Politechnischen Instituts zu erfahren.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleißen.] Es liegen gegen erste doppelte Versicherung auf ein hiesiges Haus 2500 fl. Pflegschafts-Gelder zum Ausleihen parat, wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Zur Rastatter Stahlfabrik, Geld- und Chaisenlotterie sind Loose a 2 fl. und Plane gratis zu haben bei

C. W. Gehres.

im innern Zickel No. 8.

(2) Karlsruhe. [Etablissements-Empfehlung.] Ich habe die Ehre hierdurch die ergebene Anzeige zu machen, daß ich eine Handlung in kurzen Waaren auf hiesigem Plage errichtet habe. — Um jeder Nachfrage auf das Genügendste entsprechen zu können, werde ich stets für eine mannichfache Auswahl sorgen, und besonders in folgenden Artikeln, als: seidnenen, floretseidnenen, baumwollenen, leinenen und wollenen Bändern, Nähseide, weißem und farbigem Zwirn, Schlesinger-, Brabanter- und baumwollenen Faden, englischer und ordinärer Web- und Strickbaumwolle, Türkischem- und Zeichengarn, baumwollenen und seidnenen Schnüren, so wie in

allen Arten Knöpfe, Nabeln u. s. w. immer vollständig assortirt seyn.

Durch den directen Einkauf auf den Fabriksorten sowohl, als durch den Entschluß mich mit einem sehr geringfügigen Nutzen zu begnügen, sehr ich mich in den Stand gesetzt, sowohl en gros als en detail zu äußerst billigen Preisen zu verkaufen, und die Zufriedenheit eines jeden der mich mit seinem schätzbaren Besuche oder mit Aufträgen beehren wird in jeder Beziehung zu erlangen.

W. Etting,

langen Straße No. 118. der Marr'schen Buchhandlung gegenüber.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Unterzeichnetem ist zu haben, Thal-Kirschenwaffer 1822r die Bouteille à 34 kr., der Keug à 54 kr. Ulmer Bier à 9 kr., Klingenberger Wein 1822r die Maas à 1 fl., Deidesheimer à 48 kr., Kiefner à 40 kr., Wachsenheimer à 32 kr., rothen Wein à 1 fl. 12 kr. Chr. Leipheimer, Cafetier.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Es sind von verschiedener Größe 7 sehr gute weingrüne Fässer aus freier Hand zu verkaufen, zu 3 — 16 Ohm, sämtlich in Eisen gebunden, zusammen 7 Fuder 4 Ohm haltend. Ferner ist zu verleißen ein tafelförmiges Fortepiano mit 6 Octaven. Näheres ist in der Schlachthausstraße No. 5. zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein vorzüglich gutes Pferd, was besonders zum Reiten sehr geeignet ist, steht sammt ganz gutem Chaischen, auch ohne Chaischen, zu verkaufen. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] In der neuen Herrenstraße No. 23. sind 2 große neue Glaschränke zum Gebrauch in einen Laden um billigen Preis zu verkaufen.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Handelsmann Bitter sind wieder Harlemer Blumenzwiebeln, als gefüllte und einfache Piazinten, Tazetten, Tulpen, Narzissen, Jonquillen, Trops, Crocus, Ranunkeln angekommen und billigen Preises zu haben.

(3) Karlsruhe. [Anerbieten.] Eine hiesige Familie nimmt Lyceisten und sonstige Jünglinge in Kost und Logis auf. Wer hievon Gebrauch machen will, möge in der Akademiestraße No. 29. parterre weitere Erkundigung einholen.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen mit guten Zeugnissen versehen und in weiblichen Arbeiten, vorzüglich aber im Kochen gut erfahren, wünscht einen Platz als Köchin zu erhalten und könnte sogleich eintreten, das Nähere ist in No. 86. in der langen Straße zu erfragen.

Kirchenbuchs-Auszüge.

- In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.)
 Den 25. August. Christine Louise, Vat. Ernst Heinrich Kärcher, Unterofficier bei der Garde du Corps.
 Den 26. Karoline Louise Sophie, Vat. Hr. Ministerialrath Heinrich Ludwig Fried. Klenbach.
 Den 31. Karl Johann Philipp, Vat. Johann Kappeler, Bürger und Schuhmachermeister.
 Den 31. Karl Eduard August, Vat. Johann Karl Fellmeth, Bürger und Kaufmann.
 Den 31. Johann Philipp Friedrich, Vat. Hr. Christoph Lang, Cantonschreiber.
 Den 31. Maximilian, Vat. Johannes Kacher, Unterofficier bei der Garde du Corps.
 Den 2. Sept. Lisette Ernestine Sophie, Vat. Christian Feigler, Bürger und Buchbinder.
 Den 2. Christoph Friedrich Heinrich Jakob, Vat. Christoph Vorholz, Bürger und Bäckermeister.
 Den 3. Leopold Kasimir Heinrich, Vat. Hr. Johann Andreas Müller, Bürger und Gastgeber zum goldenen Hirsch.
 Den 4. Johanne Magdalene Salome, Vat. Friedrich Kucht, Bürger und Handelsmann.
 Den 8. Ludwig Ernst, Vat. Andreas Schauthaler, Bürger und Goldarbeiter.
 Den 15. Karoline Wilhelmine, Vat. Jakob Roser, Schugbürger und Maurer.
 Den 16. Louise Magdalene Rosine, Vat. Jakob Meinger, Grobsh. Bauuhrknecht.
 Den 18. Karl Ludwig Julius Ernst, Vat. Hr. Hofschlächter Karl Rudolph Ludwig Heinrich Weiß.
 Den 18. Johanne Katharine Salome, Vat. Ernst Taustirch, Grobsh. Käufer.

- In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Kopulirt.)
 Den 4. Sept. Der Bürger u. Küfermeister Karl Hölle, mit Salome Marschütz.
 Den 10. Der Schugbürger und Gärtner Friedrich Lorenz, mit Christina Elisabeth Hartum.
 Den 12. Joachim Jakob Luz, Bürger und Küfermeister, mit Katharina Philippine Zimmermann.

- In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Bestorben.)
 Den 7. Sept. Johann Maurice, Bauuhrstalltagelöhner, ein Ehemann, alt 75 Jahr 3 Tag.
 Den 9. Barbara Gertrude Stephanie, Vat. Friedrich Huff, Polizeidiener alt 1 Jahr 6 M. 27 Tag.
 Den 10. Johann Gann, Schneidergesell, geb. von Bergabern, alt 25 Jahr 2 Monat 8 Tag.
 Den 13. Ludwig Friedrich, Vat. Jakob Kull, Grobsh. Stallbedienter, alt 3 Monat 6 Tag.
 Den 13. Johanne Strenger, Dienstmagd, geb. von Weidelsheim im Königreich Württemberg, alt 26 Jahr.
 Den 13. Juliane, Vat. weil. Johann Graf, Husar, alt 18 Jahr.
 Den 16. Barbara geb. Jol, Ehefrau des Hofkuchendieners Peter Schent, alt 68 Jahr 8 Monat 15 Tag.
 Den 16. Friedrich, Vat. Friedrich Keiff, Bürger und Schreinermeister, alt 14 Wochen.
 Den 16. Friedrich Marr, Vat. Johann Rind, Schugbürger und Maurer, alt 7 Jahr 9 Monat.
 Den 17. Frau Karoline Wilhelmine geb. Wiesandt, Wittwe des Herrn Hof- und Regierungsraths Wilhelm Posselt, alt 65 Jahr 10 Monat 5 Tag.

- Den 18. Elisabetha geb. Sweder, Wittwe des Schugbürgers Christoph Seiler dohier, alt 67 J 4 M. 21 T.
 Den 20. Wilhelmine Elise Pauline, Vat. Hr. Christian Meerwein, Bürger und Kaufmann, alt 5 M. 18 T.
 Den 21. Ein Knäblein, Vat. Heinrich Kiefus, Bürger und Schneidermeister, alt 3 Stund.
 Den 21. Frau Henriette von Adelsheim geb. Kellmeth, Ehegattin des Grobsh. Hr. Lieutenants Alalbert Frhr. von Adelsheim, alt 31 Jahre.
 Den 22. Jungfer Anna Henriette Sophie Sachs, alt 38 Jahr 3 Monat.
 Den 23. Mathilde Sophie Margarethe, Vat. weil. Johann Friedrich Echerer, Bürger und Nagelschmidmeister, als 5 Monat 19 Tag.
 Den 24. Hr. Karl Reinhard Radeberg, Grobsh. Kammerrath, ein Ehemann, alt 74 Jahr 7 M. 24 T.
 Den 25. Ernestine Theobore Sanibal, ledig alt 68 J.
 Den 25. Lisette Ernestine Sophie, Vat. Christian Feigler, Bürger und Buchbindermeister, alt 23. Tag.
 Den 27. Juliane Vat. Franz Ziegler, Unteroffizier, alt 1 Jahr 7 Monate 8 Tage.

Fremde vom 26. bis 29. September.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

- Im Darmstädter Hof. Hr. Günther, Auditor von Mainz. Madame Schuöde, von Mannheim. Hr. Grob, Partikulier von Heilbronn. Hr. Pfiermann, Kaufm. von Heilbronn. Hr. Copel, Partikulier mit Gattin von London. Hr. Rüd, Kaufm. von Mühlhausen. Hr. Boilly, Partikulier von Paris. Hr. Bischof-Kaufm. von Elberfeld.

- Im Erbprinzen. Hr. Courtena, Partikulier mit Gattin von London. Lady Bell, von da. Hr. Stuber, Rechtspraktikant von Offenburg. Hr. Ciriac, Rsm. von Gotha. Hr. Reitzart, Partikulier mit Gattin von Erfurt. Hr. Hirschhorn, Kaufm. von Stuttgart. Hr. d'Hailly, Legationssekretär von Stuttgart. Hr. Hope und Hr. Bodon, Partikuliers von London. Lady Hoyer, von da. Hr. Thomas, Partikulier von da. Hr. Thomson, Capitän von da. Hr. Sartorius, Hofrath und Professor von Göttingen. Hr. Rüttinger, Oberamtmann von Labenburg. Hr. Newhouse, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Rettig, Student von Heidelberg. Hr. Lesebare, Kaufm. von Paris. Hr. Esken, Partikulier von London. Frau Gräfin von Zepelin mit Familie von Stuttgart.

- Im goldenen Kreuz. Hr. Callenstein, Kaufmann von Worms. Hr. Callmeyer, Kaufm. von Amsterdam. Hr. Fester, Pfarrer von Frankfurt. Hr. Stein, Pfarrer daher. Hr. Vogel, Kaplan von Ettlingen. Hr. Klunt, Auditor von Darmstadt. Frn. Gebr. Edh, Part. daher. Hr. Gremmann, Banquier mit Familie von Wien. Hr. Schrader, Part. mit Familie von da. Hr. Hogg, Part. von London. Hr. Kiefer, Pfarrer von Burbach. Hr. Karp, Kaufm. von Rotterdam. Hr. Baron v. Bongard, mit Sohn von Köln. Mad. Levrault von Straßburg. Hr. Bergmann, Kaufm. von Elberfeld. Hr. Frommberg, Rechtspraktikant von Freiburg. Lord Marchard mit Familie aus England. Hr. Ruchold, Student von Tübingen. Hr. Schmäling, Professor von Nastatt. Hr. Schöck, Part. von Mannheim. Mad. Leng, mit Familie von Pforzheim. Hr. Mantfeld, Part. mit Familie aus Irland. Hr. Solz

Hart, Kaufm. von Lyon. Hr. Bergmann, Geheimer Regierungsrath von Bonn.

Im goldenen Ochsen. Hr. v. Stöphofus, Hr. von Röder und Hr. Eppmann von Bonn. Hr. Behrle, Student von Göttingen, Frau von Block von Wiesbaden. Frau Majorin Heusch mit Sohn von Mannheim. Hr. Baron von Scherer von Strassburg. Hr. Heibler, Domainenverwaltungs-Beauftragter von Pforzheim. Hr. Meyer, Rechtspraktikant von Mannheim. Hr. Douroy, Lehrer von Dürkheim. Hr. Louis, Lehrer von Heidelberg. Hr. Köhler, Student von da. Hr. Mohler, Amtmann mit Gattin von Boden. Hr. Kramer, Partikulier von Frankfurt. Hr. Baron von Stein aus Wiesbaden. Hr. Grimmer, Oberzollinspektor von Freiburg.

Im Kaiser Alexander. Hr. Bedtold, Part. von Lichtenthal. Hr. Braun, Part. von Kastatt. Hr. Peter, Part. von Lichtenthal. Hr. Payer, Kaufmann von Emmendingen.

Im Ritter. Hr. Dehale, Controllieur von Pforzheim. Hr. Stobia, Kaufmann von Löhningen. Hr. Fink, Kaufmann von Eberfeld. Hr. Haag, Kaufmann von Homburg. Hr. Wolf und Hr. Kubn, Kaufleute von Pforzheim. Hr. Schmidt, Domainenverwalter mit Gattin von Schwellingen. Hr. Gack, Student von Freiburg.

Im römischen Kaiser. Hr. Kreuther, Student von Heidelberg. Hr. Mack, Kaufmann von Augsburg. Hr. Rober, Partikulier von Freimeth. Hr. Mees, Staatsphysikus von Endingen. Hr. Schloßberg, Schullehrer von Pellingen. Hr. Franck, Kaufmann von Nürnberg. Hr. Kirsch, Partikulier von Potsdam. Hr. Pfister, Actor von Göttingen. Hr. von Gall, Hr. von Müllenfeld und Hr. v. Eschen, Studenten von Göttingen. Hr. Neuner, Gastgeber von Liebenzell.

Im rothen Haus. Hr. Schuster, Kaufm. von Mannheim. Hr. Hegenbarth, Student von Halle. Hr.

Freser, Student aus Pflon. Hr. Ammen, Student von Halle. Hr. Deiwert, Student von Barfeld. Hr. Herßler, Theilungskommissär von Müllheim.

Im Salmen. Hr. Weiß, Partikulier von Mannheim. Hr. Herz, Amtsauctuar von Philippsburg.

Im schwarzen Bären. Hr. Reinbold, Kaufmann von Kastatt. Hr. Fawle, Obrist mit Familie aus England. Hr. Bihler, k. bair. Appellationsgerichtsassessor mit Gattin von Nürnberg.

Im Waldhorn. Hr. Sälcht, Hr. Schabtle und Hr. Paaba, Studenten von Offenburg. Hr. Weber, Student von Ettenheim. Hr. Sanner, Inspector mit Gattin von Heidelberg. Hr. Rüttiger, Inspector von Mannheim. Hr. Depret, Partikulier von Besoul. Hr. Frisch, Rennmeister mit Tochter von Mannheim. Hr. Mayer, Baumeister von Baden.

Im Zöhringer Hof. Hr. Bogels, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Brank, Doctor von Berlin. Hr. Leyden, Partikulier von Mainz. Hr. Lutz, Dr. med. v. Langenbrücken. Hr. Bauer, Schullehrer von Adelsheim. Hr. Bobe, Architekt von Bremen. Hr. Richter, Part. von Baden. Hr. Griffoni, Partikulier von Triest. Hr. Unterbacher, Partikulier von Venedia. Hr. Lyon, Part. von Lehr. Hr. von Usedom, Student von Göttingen. Hr. Rabrun, Student von da. Hr. Edeffer, Student von Bonn. Hr. Mesner, Partikulier von Kastatt. Hr. Speidel, Hr. Lindenmeyer und Hr. Luther, Studenten von Löhningen. Hr. Fischer, Kreisbaurath mit Familie von Ellwangen.

In Privathäusern. Hr. von Reischach, Student von Kastatt. Hr. Montanus, Kreisinspektor von Waldkirch. Frau Professor Keldbausch von Kastatt. Hr. Meier von Mannheim. Madame Hörner, von Heidelberg. Hr. von Schweichun, k. Württembergischer Vicar, von Stuttgart.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 23. Sept. 1826.

Fruchtpreis.	Karlsruhe		Durlach		Pforzheim		Brodtare.		Karlsruhe		Durl.		Fleischtare.		Karlsruhe		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Metter	6	12	5	42	5	15	Ein Beck zu	—	7 1/2	8 1/2	Das Pfund	6	7	6	6	6	6	6
Neue Kernen	6	36	6	6	6	—	1 kr. hält	—	7 1/2	8 1/2	Ochsenfleisch	6	6	6	6	6	6	6
Alter Kernen	5	29	5	20	—	—	dito zu 2 kr.	—	15 1/2	7 1/2	Gemeines	6	6	6	6	6	6	6
Weizen	—	—	—	—	—	—	Weißbrod zu	1	17	1 21	Rindfleisch	6	6	6	6	6	6	6
Neues Korn	3	44	3	44	3	30	6 kr. hält	—	—	—	Kalb fleisch	7	7	7	7	7	7	7
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	2	—	—	Käufingel	6	6	6	6	6	6	6
Gem. Frucht	3	12	3	12	3	—	zu 4 1/2 kr. hält	4	—	—	Hammelf.	7	7	7	7	7	7	7
Gersten	3	12	3	—	2	45	dito zu 9 kr.	—	—	—	Schweinef.	8	8	8	8	8	8	8
Süßer	3	12	3	—	2	45	zu 6 kr. hält	—	—	2 19	Ochsenm. ut	8	8	8	8	8	8	8
Weißkorn	4	48	4	48	5	—	zu 10 kr. hält	—	—	5 6	Ochsentug	8	8	8	8	8	8	8
Erbsen d. Gri.	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	Kalbskopf	24	16	24	16	24	16	24
Linzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

(Bittualien = Preise) Rindschmalz das Pfund 22 kr. — Schweineschmalz 15 kr. — Butter 6 kr. — Echter, geößtene 16 kr. — Seife 12 kr. — Unschlitt der Ent. 14 fl 9 Gr. 8 kr.

Verlag und Druck der G. F. Müller'schen Postbuchdruckerey.